

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 2018-01-25

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen
/Beiräte

Bearbeiter/in: SPD-Fraktion

Telefon: (03 85) 5 45 29 62

Antrag Drucksache Nr.

01321/2018

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Wirtschaftsstandort Schwerin stärken

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Die Bemühungen der Landesregierung gemeinsam mit dem Oberbürgermeister, einen potentiellen Investor aus dem Bereich der Automatisierungstechnologie für die Landeshauptstadt Schwerin am Standort Güstrower Straße, ehemalige Straßenmeisterei, zu gewinnen, werden ausdrücklich begrüßt.

Vor diesem Hintergrund wird der Oberbürgermeister beauftragt, alle planungsrechtlichen Voraussetzungen für den Standort Güstrower Straße zur Ansiedlung des Investors schnellstmöglich zu schaffen. Dabei ist zu gewährleisten, dass zunächst der gewerbliche Teil des Investitionsprojekts durch den Investor realisiert wird.

Begründung

Ein Investor aus dem Bereich der Automatisierungstechnologie beabsichtigt, sich in Schwerin u. a. auf dem Gelände der ehemaligen Straßenmeisterei in der Güstrower Straße niederzulassen und dort 40 Arbeitsplätze zu schaffen. Das wäre ein Gewinn für den Wirtschaftsstandort Schwerin. Das Grundstück an der Güstrower Straße befindet sich im Eigentum des Landes, das den Verkauf erwägt. Darüber hinaus sind für eine erfolgreiche Ansiedlung des Investors noch planungsrechtliche Voraussetzungen durch die Landeshauptstadt Schwerin zu schaffen.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

Anlagen:

keine

gez. Christian Masch
Fraktionsvorsitzender